

© Rupert Steiner

Grosszügigkeit, Eleganz, Weltstadtcharisma, Noblesse – mit diesen (oder ähnlichen) begrifflichen Prämissen erging an die Architekten der Auftrag, in prominenter innerstädtischer Lage ein Restaurant der oberen Kategorie mit 120 Sitzplätzen und eine Bar mit Lounge zu konzipieren. Der Angelpunkt der Planung: die jeweiligen Bereiche des Fabios sollten sowohl tagsüber als auch abends atmosphärisch eigenständig und doch als "kommunizierende Gefässe" funktionieren. Mit klarer räumlicher Organisation, "edler" Zurückhaltung in der Materialwahl (dunkles Holz als homogene Raumschale, Leder, grosse Spiegel- und Glasflächen) sowie einer stimmungsvollen Lichtführung gelang es, den Fokus ganz auf die Themen "Tischkultur und Gäste" zu setzen. Die räumliche Dramaturgie nuanciert die unterschiedlichen Bedürfnisse nach Öffentlichkeit oder ungestörtem Tete-á-tete. Im extrovertierten Wintergarten reihen sich Tisch an Tisch, wobei Vordachspiegel und die Rahmenprofile der Verglasung die Bildsequenz in einzelne Filmkader zu zerteilen scheinen. Aber es gibt auch den Blicken der Allgemeinheit weniger ausgesetzte, durch Trennwände geschützte Tische, an denen man Speis und Trank in Ruhe geniessen kann. Bei aller Reduktion und Zurückhaltung in der architektonischen Gestaltung wirkt das "Fabios" alles andere als kühl oder neutral. Wenn auch die Zurückhaltung ein Leitmotiv in der Planung war, so sind doch die emotionalen bzw. sinnlichen Komponenten überall spürbar; - für eine kulinarische Bühne dieser Art durchaus angemessen, wenn nicht sogar unentbehrlich. (Text: Gabriele Kaiser, 28.02.2003)

## **Fabios**

Tuchlauben 6 1010 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
BEHF Architects

BAUHERRSCHAFT
Fabio Giacobello

TRAGWERKSPLANUNG Karlheinz Wagner

FERTIGSTELLUNG 2002

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003





© Alexander Eugen Kolle



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

## **Fabios**

DATENBLATT

Architektur: BEHF Architects (Stephan Ferenczy, Armin Ebner, Susi Hasenauer, Erich

Bernard)

Mitarbeit Architektur: Petra Simon (PL), Roger Baumeister, Robert Mago, Natalie

Muzicant, Peter Pauletta , Andreas Prachensky, Jana Symalzek

Bauherrschaft: Fabio Giacobello Tragwerksplanung: Karlheinz Wagner

Fotografie: Alexander Eugen Koller, Rupert Steiner

Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2001 - 2002 Fertigstellung: 2002

PUBLIKATIONEN

Sibylle Kramer, Iris van Hülst: INSIDE. Interiors of Concrete Stone Wood, Braun Publishing, Berlin 2007.

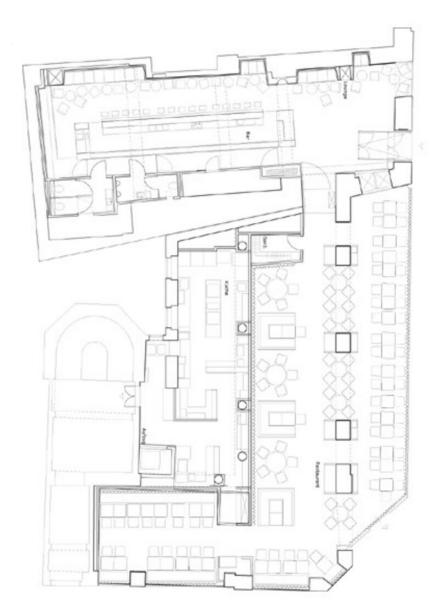
Mark Steinmetz: Architektur neues Wien, Braun Publishing, Berlin 2006.

WEITERE TEXTE

Ein Film aus Raumsequenzen, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, Samstag, 29. Juni 2002



© Rupert Steiner



## **Fabios**

Grundriss